

Soziale Arbeit In Der Digitalen Transformation Au

Eventually, you will certainly discover a additional experience and attainment by spending more cash. still when? realize you bow to that you require to acquire those every needs subsequently having significantly cash? Why dont you attempt to acquire something basic in the beginning? Thats something that will guide you to understand even more on the subject of the globe, experience, some places, taking into consideration history, amusement, and a lot more?

It is your totally own mature to take action reviewing habit. along with guides you could enjoy now is **Soziale Arbeit In Der Digitalen Transformation Au** below.

Handbuch Soziale Arbeit und Digitalisierung - Nadia Kutscher 2020

Nachhaltige Industriepolitik - Michael Vassiliadis 2020-10-07

Die industriepolitische Wende kann gelingen! Die Ziele der Bundesregierung sowie der Europäischen Kommission für die Wirtschaft und Industrie in Europa sind hoch gesteckt: drastische Reduktion des Energieverbrauchs, fast vollständige CO2-Neutralität bis 2050, nahezu komplette Umstellung der Stromversorgung auf erneuerbare Energiequellen und ressourcenschonendes Wirtschaften. Als wären diese Herausforderungen nicht groß genug, hat das gesamte europäische Wirtschaftssystem zusätzlich mit der Krise des Neoliberalismus noch ein Legitimationsproblem. Höchste Zeit also, dass Strategien und Ideen diskutiert werden, alle Interessen miteinander in Einklang zu bringen. In diesem Sammelband stellen Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Gewerkschaften und Forschung Ansätze vor, die Wege aus den wirtschaftlichen und industriepolitischen Dilemmata weisen und Möglichkeiten für eine nachhaltige Industriepolitik in Deutschland und Europa aufzeigen. Mit Beiträgen von: Michael Vassiliadis, Kajsa Borgnäs, Kai Niebert, Mariana Mazzucato, Sebastian Dullien, Gesine Schwan, Christian Kullmann, Brigitta Huckestein, Matthias Berninger, Beate Bockelt, Ola Asplund, Lea Shih, Gabriel Colletis, Rafael Myro, Luc Triangle, Ulrich Brand, Ralf Fücks, Ulrich

Petschow, Hartmut Hirsch-Kreinsen und Christoph Hubig

Transformation Real Estate - Marion Peyinghaus 2019-11-09

Die Immobilienbranche durchlebt einen Wandlungsprozess. Mit der Digitalisierung, der Globalisierung oder durch nationale Konsolidierungsprozesse wirken gleich mehrere Einflussfaktoren auf die Immobilienunternehmen ein und zwingen die Akteure zum Handeln. Doch nicht nur Unternehmen, auch die Immobilien selbst sind von dieser Entwicklung betroffen. Innovative Nutzungsarten entstehen durch neue Arbeitswelten und sozio-demographische Veränderungen. Aber wie wird die Transformation zum Erfolg? Im Herausgeberband Change Management Real Estate stellen erfahrene Praktiker und Wissenschaftler ihre Erfolgsbeispiele für die Transformation von Immobilien und Unternehmen dar.

Beratung und Digitalisierung - Stephan Rietmann 2019-09-05

Digitalisierung ist mit tiefgehenden Änderungen sozialer, psychologischer und kultureller Gewohnheiten verbunden. Dies betrifft beispielsweise die Art, wie soziale Beziehungen gestaltet werden oder wie wir als Person über uns selbst denken, wenn ein Algorithmus mehr Kenntnis von uns hat, als wir selbst. Dieser explorative Sammelband enthält fachwissenschaftliche und praxisorientierte Beiträge, die Chancen und Risiken von Digitalisierung interdisziplinär beleuchten und der Leserschaft wertvolle Impulse zur Reflektion

für die eigene Beratungspraxis bieten. fneojpkp

Anforderungen an die "moderne" Führungspersönlichkeit. Leadership Excellence im Rahmen der Digital

Leadership - Stefan Reinpold 2017-04-18

Studienarbeit aus dem Jahr 2017 im Fachbereich BWL - Unternehmensführung, Management, Organisation, , Sprache: Deutsch, Abstract: In dieser Arbeit zum Thema Digital Leadership Excellence werden anfangs theoretische Grundlagen erläutert, der Führungsbegriff genauer definiert, aber auch klassische Modelle hinsichtlich Führungsrollen, Führungsdimensionen und Führungsansätzen näher beleuchtet. Im Anschluss wird der Megatrend der Digitalisierung und die damit einhergehende Notwendigkeit von speziellen Evaluationsmodellen für virtuelle Teams vorgestellt. Darauf aufbauend wird abgeleitet, inwiefern diese Theorien in Zeiten des VUCA-Umfelds noch Gültigkeit aufweisen.

Handlungsfelder und Adressierungen der Sozialen Arbeit - Anne van Rießen 2022-11-02

Die Handlungsfelder Sozialer Arbeit zu systematisieren ist nicht voraussetzungslos; aufgrund weitgehender Differenzierungen in der Praxis sind eine Gesamtübersicht sowie eine trennscharfe Benennung und Zuordnung kaum mehr möglich. Diese Entwicklungen berücksichtigt das Buch, indem es die bisherigen lebensalter- und lebenslagenbezogenen Systematisierungen um lebensraum- und lebenskontextbezogene sowie um disziplin- und professionsbezogene Handlungsfelder erweitert. Gemeinsamer Referenzpunkt der Beiträge ist die Frage der Adressierung unter emanzipatorischer Perspektive. Dabei orientieren sich die Darstellungen der Handlungsfelder an der Selbstbestimmung und Teilhabe der Adressatinnen und Adressaten, ohne deren gesellschaftliche und strukturelle Begrenzungen aus dem Blick zu verlieren. In welcher Weise Begründungen und Fragen der Adressierung in den jeweiligen Handlungsfeldern verhandelt werden, beleuchten die einzelnen Beiträge handlungsfeldspezifisch und ermöglichen damit eine neue Betrachtungsweise der vielfältigen Praxiskontexte Sozialer Arbeit. Auf diese Weise entsteht eine besondere Einführung in die Soziale Arbeit: eine umfassende, aktuelle und systematische Darstellung der Handlungsfelder

mit Fokus auf das grundlegende emanzipatorische Ziel Sozialer Arbeit - die Förderung von Teilhabe und Selbstbestimmung ihrer Adressatinnen und Adressaten.

Die digitale Transformation der Medien - Niko Alm 2022-07-09

Dieses Buch stellt vielfältige Aspekte und Grundlagen digitaler Medientransformationen vor. Erhebliche technologische Fortschritte und makromediale Transformationen öffnen den Markt für neue Teilnehmer und disruptive Geschäftsmodelle. Technologiegiganten destabilisieren die traditionelle Medienlandschaft und ziehen die Aufmerksamkeit des Publikums auf sich. Renommierete Beitragsautoren zeigen, wie traditionelle Medienunternehmen weiterhin marktfähig bleiben und überleben können. Sie machen den Wandel von Medien, Medienindustrien, Medienorganisationen und Mediennutzungen aus heterogenen Perspektiven verstehbar und erläutern Gestaltungsoptionen in der digitalen Transformation der Medien. Im Zentrum stehen theoriebildende und praxisfördernde Überlegungen zur Medienfinanzierung und Erlösmodellierung von klassischen, aber auch neuen Medien sowie die Rolle des Journalismus unter veränderten Rahmenbedingungen des Medienwandels. Der Inhalt

- Strukturelle Grundlagen digitaler Medientransformationen
- Auswirkungen der digitalen Transformation auf Journalismus und Medienindustrie
- Der öffentlich-rechtliche Rundfunk im digitalen Medienwandel
- Frauen in der digitalen Transformation der Medien
- Probleme in der Finanzierung von Medienangeboten
- Digitale Plattformökonomie
- Handlungsoptionen und neue Lösungskonzepte für Werbung
- Die digitale Transformation der Medien unter ökosozialen, alternativen Aspekten
- Identität in der Netzwerkgesellschaft
- Desinformations-Kampagnen
- Unterhaltungsindustrie und Museen in der digitalen Transformation

Anforderungen an die "moderne Führungspersönlichkeit" - Lisa Kagerer 2020-05-13

Studienarbeit aus dem Jahr 2020 im Fachbereich BWL - Unternehmensführung, Management, Organisation, Note: 1,0, Hochschule für angewandtes Management GmbH, Sprache:

Deutsch, Abstract: Was macht Führung zukunftsfähig? In Zeiten von Megatrends wie der Globalisierung und der digitalen Transformation sieht sich die Gesellschaft rasanter sowie komplexer Veränderungen ausgesetzt. Diese neue Umgebung wird auch als VUCA-Welt bezeichnet. Ursprünglich als Begriff für militärische Strategien nach dem Ende des Kalten Krieges verwendet, entwickelte sich VUCA zu einem Akronym für Volatilität, Unsicherheit, Komplexität und Ambiguität. Volatilität beschreibt die Unbeständigkeit, Unsicherheit die Unvorhersehbarkeit, Komplexität die steigende Anzahl von Interdependenzen und Ambiguität die Mehrdeutigkeit von Dingen. Das Resultat dieser Umstände ist ein Stadium der Instabilität, Zweifel, Misstrauen, Mehrung ungelöster Konflikte und Lähmung durch eine unüberschaubare Flut an Informationen. Das VUCA-Umfeld hat nicht nur weitreichende Auswirkungen auf die Gesellschaft und die Unternehmen an sich, sondern auch auf den Führungsalltag des 21. Jahrhunderts. So zeigt sich beispielsweise die aus der VUCA-Welt resultierende Unsicherheit nicht zuletzt in einem gesteigerten Misstrauen gegenüber den Führungskräften von heute. Traditionelle Führungsansätze sind veraltet. Stattdessen sind neue Führungsstile mit entsprechender Innovation und Unternehmergeist gefragt, um die Wettbewerbsfähigkeit aufrechtzuerhalten. Die Aufgabe der Führung ist es künftig, überzeugende Visionen und Orientierung zu bieten, um den Mitarbeitern die notwendige Sicherheit zu geben. Dabei sollten Werte wie Ehrlichkeit und Menschlichkeit sowie Kompetenz im Vordergrund des Handelns stehen und nicht durch politische, ideologische oder glaubensgerichtete Ansichten verzerrt werden. Die Studie „Think Tank“ Zukunft der Führung ermittelte neben den zunehmend komplexeren und unbeständigeren Rahmenbedingungen sowie dem stärkeren Schwerpunkt auf Innovationen und Visionen folgende zukünftige Führungsherausforderungen: globale Herausforderungen, stärkerer Fokus auf Soft Skills, kontinuierliche Entwicklung der Hard Skills, Aufbau vertrauensvoller Beziehungen sowie Führung als Balance-Akt zwischen dem Fordern und Entwickeln der eigenen

Mitarbeiter. Auf Basis dieser Entwicklungen stellt sich somit die Frage, welche konkreten Anforderungen an die moderne Führungspersönlichkeit und schwerpunktmäßig an deren Kompetenzen im Bereich Konfliktmanagement gestellt werden.

Die digitale Transformation der Automobilindustrie - Uwe Winkelhake
2017-12-08

Dieses Handbuch adressiert häufig anzutreffende Defizite und Probleme bei der Digitalisierung der Automobilindustrie und entwickelt einen methodisch fundierten und praxiserprobten Leitfaden zur agilen Umsetzung. Im Mittelpunkt steht der Wandel vom fahrzeugfokussierten hin zu einem mobilitätsorientierten Geschäftsmodell. Ausgehend von den Treibern des digitalen Wandels werden vier Digitalisierungsfelder definiert und eine Roadmap zu deren Transformation vorgestellt. Der Weg hin zur automatischen hoch effizienten Abwicklung von schlanken, integrierten Geschäftsprozessen wird ebenso erörtert wie die Beherrschung der massiven Veränderung von Vertriebs-, Aftersales- und Marketingstrukturen mit der Neugestaltung von Kundenbeziehungen. Die umfassende Veränderung der Unternehmenskultur sowie eine agile und effiziente Informationstechnologie werden als kritische Erfolgsfaktoren im Detail behandelt. Ausgewählte Praxisbeispiele für innovative Digitalisierungsprojekte vermitteln zusätzliche Ideen und Impulse.

Handbuch Kindheit, Technik und das Digitale - Rita Braches-Chyrek 2021-05-10

Führen die medialen und digitalen Transformationen, wie sie insbesondere in spätmodernen kapitalistischen Gesellschaften in den letzten Jahren in rasanter Geschwindigkeit stattgefunden haben, auch zu fundamentalen Veränderungen kindlichen Lebens und Erlebens? Und falls ja, in welcher Weise und mit welchen Konsequenzen? Obwohl diese Fragen gesellschaftlich wie pädagogisch bedeutsam sind, wurden Veränderungen kindlicher Lebenswelten und Lebenslagen durch Technik in den Folgen für kindliche Subjektivität in der deutschsprachigen Kindheitsforschung bislang wenig untersucht. Das Handbuch gibt einen systematischen Überblick über zentrale

Zusammenhänge und die interdisziplinär geführten Diskurse – ausgehend von Analysen zum Verhältnis von Gesellschaftsentwicklung, Technik und Digitalisierungsprozessen über Ergebnisse der Kindheitsforschung bis zu Fragen der Initiierung und Beförderung emanzipatorischer Bildungs- wie Lernprozesse.

Digitale Medien in Betrieben - heute und morgen - Miriam Gensicke 2021-01-25

Fehlzeiten-Report 2017 - Bernhard Badura 2017-10-04

Der Fehlzeiten-Report, der jährlich als Buch erscheint, informiert umfassend über die Struktur und Entwicklung des Krankenstandes der Beschäftigten in der deutschen Wirtschaft und beleuchtet dabei detailliert einzelne Branchen. Der Fehlzeiten-Report 2017 fokussiert im diesjährigen Schwerpunkt das Thema „Krise und Gesundheit“ und beleuchtet es aus gesellschaftlicher, unternehmerischer und individueller Perspektive. Es wird aufgezeigt, welche Rolle das Betriebliche Gesundheitsmanagement für die Prävention und Bewältigung von Krisen spielen kann. 28 Fachbeiträge erörtern u.a.: Von welchen Krisen können Beschäftigte im Laufe ihres Berufslebens betroffen sein? Auf welche Weise bewältigen Unternehmen neue Herausforderungen wie die digitale Transformation oder Wachstumskrisen? Wie können Unternehmen bei kritischen Lebensereignissen Hilfestellung leisten? Welche Empfehlungen lassen sich aus theoretischen Präventionsmodellen und praktischen Erfahrungen ableiten? Welche Konzepte und Angebote bietet ein Betriebliches Gesundheitsmanagement, um individuelle und betriebliche Krisen zu meistern? Darüber hinaus machen umfassende Daten und Analysen den Fehlzeiten-Report zu einem wertvollen Ratgeber für alle, die Verantwortung für den Arbeits- und Gesundheitsschutz in Unternehmen tragen. Aus dem Inhalt Aktuelle Statistiken zum Krankenstand der Arbeitnehmer in allen Branchen Die wichtigsten für Arbeitsunfähigkeit verantwortlichen Krankheitsarten Anzahl und Ausmaß der Arbeitsunfälle, Langzeitarbeitsunfähigkeiten oder Inanspruchnahme von Kinderpflegekrankengeld Vergleichende Analysen nach Bundesländern, Betriebsgrößen und Berufsgruppen Verteilung

der Fehlzeiten nach Monaten und Wochentagen Anschauliche Darstellung der Daten durch zahlreiche Abbildungen und Tabellen

Digitale Transformation - Gerhard Oswald 2018-06-26

Dieses Open Access-Buch gibt eine Einführung in die Grundlagen der digitalen Transformation. Es werden aktuelle technologische Trends sowie Auswirkungen auf den Wettbewerb und die Geschäftsmodellentwicklung erläutert.

Außerdem werden anhand empirischer Umfragen sowie Fallstudien aus der Praxis die Chancen und Risiken digitaler

Transformationsprojekte aufgezeigt. Die Ergebnisse helfen Unternehmen dabei, Technologiepotentiale abzuschätzen und frühzeitig zukunftsweisende Technologiekompetenzen aufzubauen.

Digitalisierung und Soziale Arbeit - Maik Wunder 2021-08-19

Große Transformation? Zur Zukunft moderner Gesellschaften - Klaus Dörre 2019-08-20

Der Band entfaltet ein umfassendes Panorama von potentiell tiefgreifenden Veränderungen, mit denen sich moderne Gesellschaften konfrontiert sehen: ökologische Gefahren, Ungleichheiten, Finanzkrisen, niedriges Wirtschaftswachstum, Fluchtmigration und Nationalismus sind einige der großen Herausforderungen der Gegenwart. Der Band widmet sich der Analyse und Deutung der damit verbundenen Problemstellungen. Er präsentiert Zukunftsaussichten, aber auch Chancen und Alternativen, die gesellschaftliche Transformationen bieten.

Die digitale Transformation des Unternehmens - Wieland Appelfeller 2018-06-11

Die digitale Transformation von Unternehmen ist aktuell eine zentrale Herausforderung im betriebswirtschaftlichen Kontext. Einen Handlungsrahmen, der das vielschichtige Thema strukturiert, einfach erklärt und eine systematische Anleitung zur Digitalisierung bietet, gibt es bisher nicht. Diese Lücke schließt das Buch, das sich gleichermaßen an Praktiker und Studierende wendet. Das digitale Unternehmen wird über zehn Elemente, z. B. Prozesse, Produkte, Geschäftsmodell und Daten, praxisorientiert dargestellt. Für jedes Element wird anschaulich erläutert, was dessen digitale Transformation konkret bedeutet und in welchen

Stufen diese umsetzbar ist. Handlungsempfehlungen und zahlreiche Beispiele zeigen, wie eine schrittweise Digitalisierung des Unternehmens erfolgen kann. Dabei wird auch hinterfragt, wie weit eine Digitalisierung tatsächlich sinnvoll ist. Traditionelle Ansätze der digitalen Transformation wie die Prozess-Digitalisierung werden ebenso beschrieben wie neuere Ansätze, beispielsweise die Digitalisierung von Produkten oder das Internet of Things. Der Leitfaden lässt sich auf einzelne Branchen und Unternehmen anpassen, um die Anwendbarkeit in der Praxis zu vereinfachen.

Going Digital: Den digitalen Wandel gestalten, das Leben verbessern - OECD
2020-05-05

Digitale Technologien und Daten verändern unser Lebensumfeld. Menschen, Unternehmen und staatliche Stellen agieren, kommunizieren und operieren heute anders als in der Vergangenheit - und diese Veränderungen beschleunigen sich zusehends.

Fachlexikon der Sozialen Arbeit - Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
2022-07-22

Das gesamte Fachwissen für die Soziale Arbeit. Das Fachlexikon ist das Standardwerk für Studium, Wissenschaft und Praxis der Sozialen Arbeit. Die 9. Auflage umfasst rund 1.500 Stichwörter, deren Auswahl sich an den Bedürfnissen der Sozialen Arbeit orientiert. 664 Autorinnen und Autoren informieren über den aktuellen Stand der Entwicklungen und Diskurse in der Sozialen Arbeit, der Sozialpolitik, im Sozialrecht und in den Bezugswissenschaften - übersichtlich, kompakt und zuverlässig! Die Neuauflage wurde vollständig überarbeitet bezieht die neueren fachlichen Entwicklungen, wissenschaftlichen Diskurse und gesellschaftlichen Phänomene ein berücksichtigt aktuelle Gesetzesreformen ermöglicht erste Orientierung und Aneignung von Grundlagenwissen ebenso wie eine vertiefte Recherche bietet Sicherheit durch die fachliche Expertise der Autorinnen und Autoren.

»Aktualisiertes Fachwissen aus erster Hand - in dieser besonderen Qualität nur im Verbund von Expertinnen und Experten im Rahmen des Deutschen Vereins möglich.« Prof. Dr. Bernd Maelicke, Hamburg, Mai 2022 »Die Vielfalt und

Differenziertheit des Fachlexikons begeistern mich sehr.« Prof. Dr. Susanne Fleckinger, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V., Juli 2022 »Das Fachlexikon überzeugt durch gleichermaßen knappe wie qualitativ hochwertige Stichworte in eindrucksvoller thematischer Breite.« Prof. Dr. Klaus Grunwald, DHBW Stuttgart, Juli 2022

Strategie und Transformation im digitalen Zeitalter - Markus H. Dahm 2018-10-08

Unternehmen und öffentliche Organisationen müssen mehr denn je neue Wege beschreiten, um die technologischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Herausforderungen zu bewältigen. In diesem Buch werden transformative Entwicklungen und verschiedene Ansätze, mit denen diese Herausforderungen bewältigt werden können, ausführlich diskutiert. Ob agiles Management, Geschäftsmodellinnovation oder andere Konzepte - sie eint das Ziel, Unternehmen und Organisationen für den Wandel fit zu machen und zu agieren statt nur zu reagieren. Im ersten Teil konzentrieren sich die Autoren auf neue Managementansätze und Methoden, unter anderem in Marketing und Human Resources. Die Beiträge im zweiten Teil verdeutlichen, wie wichtig Kultur und Leadership sind, um die Transformation aktiv gestalten zu können, während digitale Plattformen, Blockchain und andere Technologien den dritten Teil prägen. Im letzten Teil werden Transformationsprozesse in unterschiedlichen Branchen vorgestellt. Das Buch verbindet neue konzeptionelle Ansätze mit Erfahrungsberichten aus der Praxis. Es bietet Leserinnen und Lesern einen Überblick über aktuelle Entwicklungen. So eröffnet sich ihnen die Gelegenheit, die transformativen Herausforderungen zu reflektieren und ganz eigene, innovative Lösungen zu entwickeln. Das Buch richtet sich an Vorstände und Geschäftsführer, Fachkräfte für Unternehmens- und Organisationsentwicklung, IT und Personal, aber auch an Wissenschaftler und an Studierende im Masterstudium.

Gestaltung und Management der digitalen Transformation - Ronny Alexander Fürst
2019-08-12

Die Digitalisierung und der sich exponentiell entwickelnde technologische Fortschritt bahnen

sich ihren Weg in alle Lebensbereiche einer globalisierten Welt - scheinbar völlig ungeachtet davon, wie dies von einzelnen Individuen und Gesellschaften wahrgenommen und bewertet wird. Manche fühlen sich als Verlierer und haben Ängste, von Robotern und künstlicher Intelligenz ersetzt zu werden, andere entdecken in der Zeitenwende neue Chancen und Perspektiven. Dies wirft zu den technologischen und ökonomischen Herausforderungen der digitalen Transformation zusätzliche kulturelle und gesellschaftliche Fragen auf. Beim 9. AKAD Forum der AKAD University diskutierten Wissenschaftler und Top-Manager das Leitthema „Digitale Transformation = soziale Revolution?“ In diesem Buch werden nun die Fachbeiträge der Experten aus Wirtschaft, Technik, Philosophie und Sprachwissenschaften einem breiteren Publikum vorgestellt. Nach einer theoretischen und praktischen Standortbestimmung werden Konzepte zum Management der digitalen Transformation aufgezeigt, durch die Digitalisierung induzierte soziale Entwicklungen diskutiert und der erforderliche Kompetenzwandel in der digitalen Arbeitswelt sowie neue Anforderungen an die Personalentwicklung beleuchtet und abschließend Zukunftsperspektiven abgeleitet. Lesenswert für alle, die die digitale Transformation verstehen und aktiv gestalten wollen! „Dieses Buch zeigt, wie es Unternehmen gelingt, ihre Geschäftsmodelle auf die digitale Zukunft vorzubereiten und wie dadurch Wettbewerbsvorteile geschaffen und Kunden-Anforderungen besser erfüllt werden können. Die theoretische Fundierung kombiniert mit vielen konkreten, praktischen Hinweisen und Fallbeispielen macht das Buch gleichermaßen lesenswert und nutzbar für Wissenschaftler und Praktiker aus unterschiedlichsten Branchen.“

Bernd Hake, Vorstand Hugo Boss AG

Mediatisierung - Friedrich Krotz 2008-05-09

Der Prozess der Mediatisierung kommunikativen Handelns ist ein theoretischer Ansatz, mit dem man die Bedeutung des derzeitigen medialen Wandels im Hinblick auf den Wandel von Alltag und Identität, Kultur und Gesellschaft fassen kann. In Bezug darauf lassen sich vielfältige empirische Forschungsergebnisse und Teiltheorien einordnen. Er kann zudem dafür hilfreich sein, die Entwicklung nicht als

zwangsläufig und unbeeinflussbar anzusehen, sondern sie gesellschaftlich und kulturell zu analysieren und mit zu gestalten.

Was macht die Digitalisierung mit den

Hochschulen? - Marko Demantowsky 2020-06-08

«Wir danken der Gerda Henkel Stiftung (Düsseldorf,

<https://www.gerda-henkel-stiftung.de/>), dem Stifterverband für die deutsche Wissenschaft (Essen, <https://www.stifterverband.org/>), der

Artemed-Klinikgruppe (Tutzing,

<https://www.artemed.de/de/>) und der

Pädagogischen Hochschule FHNW (Basel/Brugg-Windisch,

<https://www.fhnw.ch/de/die-fhnw/hochschulen/p>

h) für die großzügige Finanzierung der Dießener

Klausur Mensch|Maschine|Zukunft 2019 und

damit auch für die Ermöglichung dieses

Buches.» Die Digitalisierung von Schule und

Hochschule ist keine Frage von digitalen

Endgeräten, sondern von Wissen, Ideen und

Infrastrukturen. Der Band versammelt Essays

von Expertinnen und Experten aus Schulen und

Hochschulen, Politik, Journalismus und

Computerwelt. Sie formulieren mit

aufmerksamer Nachdenklichkeit Konzepte und

Erwartungen an Lernen und Lehren der Zukunft,

wenn alles digital wird. Das Buch richtet sich an

alle, denen die Zukunft der Schule eine Aufgabe

und ein Anliegen ist.

Unternehmens- und Führungskultur - Juana Leis

2019-11-01

Die gelebte Unternehmenskultur wirkt sich

unmittelbar auf die Zufriedenheit der

Mitarbeitenden aus. Sie ist geprägt durch

Strukturen, Normen, Werte, Rituale und Regeln,

die sich im Lauf der Jahre bewusst oder

unbewusst entwickelt haben. Wesentlichen Einfl

uss haben auch Haltung, Führungsverständnis,

Persönlichkeit und Kommunikationsverhalten

der Führungskräfte. Die Entwicklung einer

gemeinsamen, trägerspezifischen und

mitarbeiterorientierten Führungskultur - in

Verbindung mit einer offenen, positiven und

gelebten Unternehmenskultur - ist

unabdingbare Voraussetzung zur Verwirklichung

einer guten Personalpolitik. Das Buch diskutiert

das Thema zunächst wissenschaftlich sowie

praxisbezogen, bevor es das gleichnamige

Projekt (2016 bis 2019) der Caritas in der

Erzdiözese Freiburg vorstellt.

Die Neue Rechte – eine Gefahr für die Demokratie? - Prof. Dr. Wolfgang Gessenharter
2013-03-08

Ist die intellektuelle Neue Rechte eine Gefahr für die Demokratie? Könnte es dieser Strömung gelingen, die politischen Koordinaten schleichend nach rechts außen zu verschieben und den Abschied von der "offenen Gesellschaft" einzuläuten? Zählt sie zu den Ideologieschmieden des Rechtsextremismus, und welchen Einfluss auf Politik und Medien übt sie aus? Fragen wie diese diskutieren 17 Autoren aus den Perspektiven der Sozialwissenschaften, des Verfassungsschutzes und des Journalismus. Ihre Antworten fallen höchst unterschiedlich aus. In allgemeinverständlicher Sprache lässt der von Prof. Dr. Wolfgang Gessenharter (Helmut-Schmidt-Universität Hamburg) und Dr. Thomas Pfeiffer (Verfassungsschutz Nordrhein-Westfalen) herausgegebene Band namhafte Experten zu Wort kommen, darunter Prof. Dr. Kurt Sontheimer (München), Prof. Dr. Christoph Butterwegge (Köln), Dr. Uwe Backes (Dresden), Prof. Dr. Roger Woods (Nottingham/UK) und Dr. Brigitte Bailer (Wien).

Mitarbeitermotivation im digitalen Zeitalter. Handlungsempfehlungen für die Unternehmensführung unter Berücksichtigung der Mitarbeitermerkmale der Generationen "Baby-Boomer" und "X" -
2022-11-23

Studienarbeit aus dem Jahr 2022 im Fachbereich Führung und Personal - Mitarbeitermotivation, Note: 1,0, AKAD University, ehem. AKAD Fachhochschule Stuttgart, Sprache: Deutsch, Abstract: Ziel dieser Arbeit ist es, Handlungsempfehlungen für die Unternehmensführungen zur nachhaltigen Steigerung und Sicherung der Mitarbeitermotivation in Anbetracht der zunehmenden digitalen Arbeitswelt sowie unter Berücksichtigung der Mitarbeitermerkmale der Generationen "Baby-Boomer" und "X" zu erstellen. Um dies zu erreichen, werden verschiedene Modalziele abgeleitet. Hierzu werden zunächst begriffliche und theoretische Grundlagen zu den Themenfeldern Digitalisierung im beruflichen Kontext und Mitarbeitermotivation mit Blick auf die Generationen Baby-Boomer sowie X erarbeitet.

Für das Ableiten der Handlungsempfehlungen ist eine Diskussion der möglichen Auswirkungen der Digitalisierung auf die Mitarbeitermotivation in den oben genannten Generationen mit einer Erörterung der damit verbundenen Risiken und Herausforderungen für die Unternehmen unabdingbar.

Führen und Managen in der digitalen Transformation - Mark Harwardt 2020-05-07
Die Herausgeber vermitteln anwendungsnah und praxisorientiert die Anforderungen an Führungspersönlichkeiten im digitalen Zeitalter. Renommierete Experten diskutieren aus unterschiedlichen Perspektiven den digitalen Wandel und geben aktuelle Einblicke und konkrete Handlungsempfehlungen. ● Der Umbruch: Digitalisierung in Deutschland, Trends, Mythen & Konsequenzen ● Die Führung: Leadership in der digitalen Welt ● Der Wandel: Die digitale Transformation bewältigen ● Der Durchbruch: Organisationsdesign, Recruiting, Lernen, Marketing und digitales Wachstum
Arbeit transformieren! - Kerstin Jürgens
2017-08-31

Die Arbeitswelt wird sich in den kommenden Jahrzehnten fundamental verändern. Welche Kräfte wirken auf dem Arbeitsmarkt? Mit welchen Veränderungen ist zu rechnen? Und was bedeutet dies für die arbeitsmarktpolitischen Akteure? Dieser Abschlussbericht der Kommission »Arbeit der Zukunft« - mit Mitgliedern aus Wissenschaft und Praxis, Wirtschaft und Gewerkschaften - liefert eine Diagnose der aktuellen Lage und gibt einen Ausblick auf die Zukunft der Arbeit. Vor allem aber liefert die Kommission Denkanstöße dafür, wie die Gesellschaft den rasanten Wandel so meistern kann, dass Arbeit in der digitalen Ökonomie soziale Teilhabe und mehr als die bloße Existenzsicherung garantiert.

Wandel von Führungskompetenzen in der digitalen Transformation - Irsa Kiani
2022-10-04

Masterarbeit aus dem Jahr 2022 im Fachbereich Führung und Personal - Sonstiges, Note: 1,0, Universität der Bundeswehr München, Neubiberg, Sprache: Deutsch, Abstract: Wie wirkt sich die digitale Transformation auf die Führungskompetenzen in Bezug auf Generationskonflikte aus? Das Ziel der

vorliegenden Arbeit ist damit die Untersuchung des Wandels der Führungskompetenzen in der digitalen Transformation in Bezug auf Generationskonflikte. Aus der obigen Forschungsfrage lassen sich untergeordnete Forschungsobjekte ableiten. Diese sind digitale Transformation, Führungskompetenzen und Generationskonflikte. Für eine zielführende Beantwortung der zentralen Forschungsfrage wird diese in ihre Bestandteile zerlegt. Dabei ergeben sich drei unterteilte Forschungsfragen: Wie wirkt sich die digitale Transformation auf die Führung aus? Wie wirkt sich die digitale Transformation auf die Führungskompetenzen aus? Wie wirkt sich die digitale Transformation auf die Generationsunterschiede in Bezug auf Konflikte aus?

Digitale Transformation von Geschäftsmodellen - Daniel Schallmo
2016-11-01

Dieses Buch zeigt wie es Unternehmen gelingt Ihre Geschäftsmodelle auf die Digitale Zukunft vorzubereiten und wie dadurch Wettbewerbsvorteile geschaffen und Kundenanforderungen besser erfüllt werden können. Die Autoren aus Praxis und Wissenschaft zeigen, wie die Digitale Transformation von Unternehmen über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg gelingt. Die Beiträge behandeln Ansätze und Instrumente, Studienergebnisse und Best Practices unterschiedlicher Industrien im Kontext der Digitalen Transformation. Die Inhalte berücksichtigen divergierende Anforderungen von Unternehmen und Industrien und können nach Bedarf kombiniert und erweitert werden, um sie an die spezifischen Rahmenbedingungen eines Unternehmens anzupassen.

Next Generation Digital Transformation - Michael Wolan 2020-06-03

Dieses Buch beschreibt ein modular aufgebautes Transformationsmodell für die 2020er-Jahre, um zu veränderten Marktumfeldern und technologischen Vorreitern aufzuschließen und ein ganzheitlich robustes, agiles Steuerungsinstrument zu schaffen, das Unternehmen die Entwicklung von digitaler Überlegenheit in an Brisanz zunehmenden Märkten ermöglicht. Der Autor stellt einen praxisbewährten Gestaltungsrahmen

mit 30 Prinzipien für die erfolgreiche Umsetzung der digitalen Transformation im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz vor. Zudem gibt er einen Einblick in die 20 Zukunftstechnologien sowie Ausblicke auf zukünftige Marktchancen und Geschäftspotenziale durch digitale Innovationen. Ausgewählte Interviewpartner berichten von eigenen Transformationserfahrungen und geben dem Leser Impulse und Umsetzungsvorschläge an die Hand. Mit einem Geleitwort von Frank Thelen

Digitalisierung in der Sozialen Arbeit. Auswirkungen und Anspruch - Marvin Grote
2020-10-08

Bachelorarbeit aus dem Jahr 2020 im Fachbereich Soziale Arbeit / Sozialarbeit, Note: 2,5, MSB Medical School Berlin - Hochschule für Gesundheit und Medizin, Sprache: Deutsch, Abstract: Diese Arbeit befasst sich mit dem Thema Digitalisierung in der Sozialen Arbeit und der Fragestellung, welche Auswirkungen die in dem Prozess entstandenen neuen Medien und Technologien auf den Arbeitsbereich in der Sozialen Arbeit haben. Digitalisierung und deren Auswirkungen sind Themen, über die täglich berichtet und diskutiert wird. Eine Diskussionsgrundlage ist dabei die Frage, ob die Einführung neuer Technologien, neuer Arbeitsweisen oder auch grundlegende Veränderungen in der Lebenswelt von jedem Menschen als eine Chance oder Gefahr betrachtet werden kann. Damit ergeben sich moralische Fragestellungen, wie die Frage, ob Computersysteme mit künstlicher Intelligenz versehen, Entscheidungen treffen dürfen, die das Leben von Menschen bestimmen. Bezüglich der Arbeit mit Klienten zeigt sich im Zuge der Digitalisierung, dass neue Möglichkeiten der Kommunikation oder der technologische Fortschritt von Hilfsmitteln für Klienten mit Einschränkungen entscheidende Vorteile mit sich bringt. Jedoch resultieren daraus auch mögliche Gefahren wie der medialen Beeinflussung oder auch Abhängigkeit, die zu Konflikten oder psychischen Erkrankungen führen kann. Darüber hinaus ist der Frage nachzugehen, welchen Einfluss die Digitalisierung auf die Professionalität und deren Methoden hat. Die Bedürfnisse der Klienten passen sich an die Gegebenheiten der Digitalisierung an und müssen von den

Sozialarbeitern und Sozialarbeiterinnen erkannt werden. Hilfsangebote müssen sich an die Digitalisierung anpassen und sich an der Lebenswelt der Klienten orientieren.

Führen in der Arbeitswelt der Zukunft -

Swetlana Franken 2016-06-07

In diesem Lehrbuch wird ein neues Modell vorgestellt, das beschreibt, wie moderne Führung den Anforderungen der Arbeitswelt 4.0 gerecht wird. Anwendungsorientierte Instrumente der strukturellen und interaktiven Führung sowie Führungskompetenzen und die Möglichkeiten ihrer Vermittlung werden erläutert. Den neuen Herausforderungen wie Digitalisierung, Demografie bzw. Diversität, Demokratie und Dynamik entsprechen die vier Dimensionen des hier beschriebenen 4D-Modells der Führung. Anhand von Forschungsergebnissen und Praxisbeispielen aus innovativen Unternehmen beschreibt Swetlana Franken die Auswirkungen des Modells auf effektive Führungsmethoden und geeignete Führungstechniken sowie deren Umsetzung. Studierenden der Betriebswirtschaftslehre, vor allem im Bereich Personalmanagement, aber auch Praktikern vermittelt das Buch die notwendigen Kenntnisse, um dem Wandel der Arbeitswelt hin zu mehr Automatisierung und höherer Qualifikation der Beschäftigten zu begegnen.

Management der digitalen Transformation -

Mark Harwardt 2020-01-11

Es gibt kaum ein Unternehmen, das nicht von der zunehmenden Digitalisierung betroffen ist. Umso verwunderlicher ist es, dass viele Unternehmen keine digitale Strategie vorweisen können. Dieses Buch zeigt, warum die digitale Transformation für jedes Unternehmen lebensnotwendig ist, wenn man langfristig am Markt erfolgreich sein möchte. Ausgehend von einigen Grundlagen werden praxisorientiert die nötigen Kenntnisse vermittelt, wie der Prozess der digitalen Transformation strukturiert werden kann. Zusätzlich widmet sich dieses Buch ausführlich den Erfolgsfaktoren der digitalen Transformation und verdeutlicht, wie das Management erfolgreiche Transformationsprozesse fördern kann.

Arbeitswelt 4.0: Als KMU die Arbeitswelt der Zukunft erfolgreich gestalten. - Marc K. Peter 2019-10-21

Die Arbeits- und Lebenswelten verändern sich seit einigen Jahren stark, insbesondere im Umfeld der Digitalen Transformation. Um einen Einblick in die Arbeitswelt 4.0 bzw. die "New Work" von Schweizer Unternehmen zu schaffen, hat die FHNW Hochschule für Wirtschaft zusammen mit der Future Work Group und mit der Unterstützung von Sponsoren eine grosse Studie zu den Treibern, Risiken und Inhalten der Arbeitswelt 4.0 durchgeführt. Neben den Studienresultaten bietet der Praxisleitfaden Unternehmen verständlich formulierte Konzepte mit Checklisten, vielen Fallstudien und dem Workshop-Canvas, damit sie ihre eigene Arbeitswelt-Initiative erfolgreich planen und umsetzen können. Im Zentrum stehen die drei Dimensionen der Arbeitswelt 4.0: People (Mitarbeitende): Hinführung, Begleitung und Weiterbildung der Mitarbeitenden zu digitaler Mentalität. Dies basierend auf einer Unternehmenskultur, die kollaborationskonforme Denk-, Handlungs- und Arbeitsweisen fördert, welche die Potenziale der technischen, räumlichen und menschlichen Gegebenheiten bestmöglich einbeziehen. Place (Arbeitsumfeld): Gezielte räumliche Gestaltung und Ausstattung, abgestimmt auf den jeweiligen Arbeitscharakter (Arbeitsart/Einzelaufgaben/Teamwork) sorgen für verbesserte Arbeitsergebnisse (z.B. Effizienz, Effektivität, Innovationskraft, Verkaufserfolge). Technology (Technologien): Zeit- und ortsunabhängige Zusammenarbeit (Kollaboration) aller Beteiligten mit einer dem Menschen dienenden Technik. Dank dem Einsatz von zukunftsgerichteten Hilfsmitteln für die Informations- und Wissensarbeitenden lassen sich enorme Potenziale ausschöpfen. Unter Mitarbeit und mit Beiträgen von Heike Bauer, Markus Frei, Christiane Herre, Corin Kraft, Marco Looser, Helene Müller, Alain Neher, Marc K. Peter, Alessia Ruf, Dorit Schmidt-Purrmann, Michael J. Schmidt-Purrmann, Mike Tonazzi, Johann Weichbrodt, Jonas Wüthrich und Carmen Zahn.

Unternehmensverantwortung im digitalen Wandel - Bertelsmann Stiftung 2020-10-12

Die Digitalisierung verändert unsere Wirtschaft und die Gesellschaft grundlegend. Unternehmen sind hierbei zentrale Akteure: Sie treiben die digitale Transformation voran und sind zugleich

selbst getrieben, sich dem digitalen Wandel mit neuen Geschäftsmodellen anzupassen. Welche Verantwortung leitet sich daraus ab? Müssen wir unser bisheriges Verständnis einer Corporate Social Responsibility um die Dimension einer Corporate Digital Responsibility erweitern? Welche gesellschaftlich geteilten Werte und Überzeugungen sollen darin zum Ausdruck kommen? Wir haben 83 Autor:innen eingeladen, ihre Ideen sowie ihre praktischen und theoriegeleiteten Sichtweisen zur digitalen Unternehmensverantwortung zu teilen. Damit wollen wir den Stand der Debatte um Corporate Digital Responsibility mit seinen unterschiedlichen und vielfältigen Facetten erfassen und in Unternehmen, Gesellschaft und Politik einbringen.

Digitale Transformation - Gerhard Ernst
2020-05-27

Die Beschäftigung und Arbeit der Zukunft findet in Dienstleistungssystemen statt.

Dienstleistungssysteme sind ein Resultat der digitalen Transformation. Trotzdem berücksichtigen Politik, Wissenschaft und Forschung die Konsequenzen der digitalen Transformation für die Gestaltung der Dienstleistungsarbeit zu wenig. Am Beispiel der Logistik, Sozialwirtschaft und der Wissensdienstleistungen werden die Konsequenzen und Gestaltungsmöglichkeiten für Arbeit und Beschäftigung auf den Ebenen "Gesellschaft", "Dienstleistungen, Markt, Wirtschaft", "Dienstleistungsentwicklung", "Dienstleistungsproduktion" und "Modellentwicklung" aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven dargestellt. Das von zwanzig Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern verfasste Plädoyer "Dienstleistung wird High-Tech" skizziert die Gestaltungslinien für eine Dienstleistungs-Spitzenforschung. Sie können als Wegbereiter für internationale Wettbewerbsfähigkeit, hohen Kundennutzen und gute Arbeit in der digitalen Transformation dienen. Mit Beiträgen von Ursula Bach, Bernd Bienzeisler, Tilo Böhm, Jost Buschmeyer, Wolfgang Dunkel, Martin Eisenmann, Gerhard Ernst, Michaela Evans, Gerhard Finking, Michael Fischer, Walter Ganz, Philipp, K. Görs, Birgit Graf, Winfried Hacker, Ewald Heinen, Markus Hoppe, Henning Hummert, Heike Jacobsen, David Kremer,

Vanessa Kubek, Niklas Kühl, Hendrik Lager, Andrea Lohmann-Haislah, Andrea Martin, Nadine Müller, Claudia Munz, Friedhelm Nachreiner, Friedemann Nerdinger, Ulrike Pietrzyk, Gerhard Satzger, Birte Schiffhauer, Christian Schiller, Lothar Schröder, Martin Schütte, Udo Seelmeyer, Guiseppa Strina, Anne Traum, Anne-Sophie Tombeil, Michael Vilain, Alfredo Virgillito, Philipp Waag, Harald Weber, Johannes Wendsche, Claus Zanker, Klaus J. Zink, Klaus Zühlke-Robinet

Mediatisierung (in) der Sozialen Arbeit - Nadia Kutscher 2016-05-12

Digitale Medien und Informationstechnologien durchdringen zunehmend den Alltag von Adressat_innen wie Professionellen und prägen mittlerweile auch die Handlungskontexte Sozialer Arbeit. Internet und soziale Netzwerke eröffnen neue Zugänge zu und Kommunikationsformen innerhalb von Hilfen, Beratungs- und Dokumentationspraktiken werden durch informationstechnische Systeme (z.B. Falldokumentationssoftware) und virtuelle Angebotsformen (z.B. Onlineberatung) geformt bis dahin, dass fachliches Handeln und Technik zu hybriden sozio-technischen Dienstleistungssystemen verschmelzen. Der Band bietet eine grundlagentheoretische Rahmung dieser Phänomene, indem er gesellschafts- und sozialtheoretische sowie sozialpolitische Einordnungen der zu beobachtenden Mediatisierungsprozesse vornimmt (Teil 1). Im Anschluss werden verschiedene praktische Kontexte sowohl theoretisch als auch empirisch beleuchtet: das Verhältnis von Adressat_innen und Professionellen in virtuellen Räumen und mediatisierten Formen von Beratung und Unterstützung (Teil 2), die informationstechnologischen Transformationen von Diagnose und Dokumentation als Kernbestandteile professionellen Handelns (Teil 3) und schließlich die Mediatisierung organisationaler und institutioneller Kontexte Sozialer Arbeit (Teil 4).

Digitalisierung in ländlichen und verdichteten Räumen - Annette Spellerberg 2021-06-07

Der Sammelband behandelt das aktuelle Thema der Raumrelevanz der Digitalisierung. Vor dem Hintergrund allgemeiner Erkenntnisse zur Digitalisierung werden Erfahrungen und

Ergebnisse aus dem LAG-Gebiet Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland berichtet. Ziel ist es, der Raumwirksamkeit nachzugehen und auf Gestaltungsmöglichkeiten hinzuweisen. Die technischen, ethischen und sozialen Rahmenbedingungen ebenso wie politische Digitalisierungsstrategien sind Gegenstand der ersten Kapitel. Vor diesem Hintergrund werden thematische Schwerpunkte gesetzt:

Modellvorhaben im Bereich Smart Cities und Smart Regions, Wohnen, Arbeit, Mobilität, Verwaltung, Tourismus und Gesundheit. Die abgebildeten Handlungs- und Steuerungsbedarfe zur Gestaltung der Digitalisierung, insbesondere für die Raumplanung und kommunale Verwaltungen, zielen darauf ab, Orientierungshilfen zu bieten. Der Band wurde gemeinsam von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Praktikerinnen und Praktikern der Raumentwicklung verfasst.

Digitalisierung - Subjekt - Bildung - Valentin Dander 2020-01-13

Der Band versammelt kritische Perspektiven auf digitale Transformationen und diesen zugrunde liegende Mechanismen wie Quantifizierung, Algorithmisierung und Kommerzialisierung. Die Autor*innen aus Medienpädagogik, Erziehungswissenschaft, Bildungsforschung und

Medienwissenschaft problematisieren in ihren Beiträgen Tendenzen der ökonomistischen und technizistischen Vereinnahmung und beschreiben widerständige Praktiken. Ihnen allen geht es dabei auf je spezifische Weise um die Frage nach dem komplexen Verhältnis des Subjektes zu Gesellschaft, Institutionen und Medien - und Möglichkeiten seiner Veränderung.

Gesellschaftliche Krisen und Proteste - Helge Döring 2022-02-23

Krisen prägen derzeit die öffentlichen Debatten, seien es gesellschaftliche Themen wie Klimawandel, Fluchtmigration oder die gegenwärtige Covid-19-Pandemie. Es gehört zu den grundlegenden Spielregeln und Funktionsmechanismen der Demokratie, durch Krisen ausgelöste Konflikte zu überwinden.

Streit gilt dabei als produktiv für die Konfliktlösung, sofern dabei Dialog das zentrale Mittel der Wahl ist. Das Buch beschreibt verschiedene Krisen, die durch Einsatz unterschiedlicher Dialoge in tradierten Konfliktlagen oder neu aufflammenden Protesten einen Beitrag leisten, Eskalationen abzuschwächen, Konflikte zu entschärfen oder wenigstens zu moderieren. Darüber hinaus wird gezeigt, wie misslungene oder ausgebliebene Dialoge Konflikte anheizen können. Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Aladin El-Mafaalani.